

MARKTGEMEINDE GÖTZENDORF



Hauptplatz 1
2434 – Götzendorf/Leitha

P R O T O K O L L

über die
ordentliche Sitzung
des

G E M E I N D E R A T E S am Mittwoch, dem **30.05.2018**

im Amtshaus Götzendorf/Leitha.

Beginn: 20:03 Uhr
Ende: 21:16 Uhr

Die Einladung erfolgte am 23.05.2018 per
E-Mail Kurrende

Anwesend waren:

ÖVP:

Bgm. Kurt **Wimmer**
GfGR Gerhard **Mörk**
GfGR Dietmar **Sadnek**
GfGR Martina **Rzeczniczek-Gass**
GR Josef **Wittner**
GR Rudolf **Sandruschitz**
GR Martin **Hölzl**
GR Leopold **Winter**

SPÖ:

GfGR Johann **Ackermann**
GfGR Verena **Slavik, MA**
GfGR Emanuel **Rauch**
GR Mag. Katja **Cech-Kramer**
GR Mario **Kopecky**

FPÖ:

Vzbgm. Ing. Bernhard **Skaumal**

Entschuldigt abwesend: GR Elisabeth **Schlembach**, GR Ursula **Fede**, GR Doris **Görlich**, GR Christian **Kopecky**, GR Harald **Hinterobermaier**, GR Christian **Hitter**

Vorsitzender: **Bgm. Kurt WIMMER**

Schriftführerin: Doris Matijevic

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Die gesamte Sitzung wurde mittels Tonband aufgezeichnet.

Bürgermeister Kurt Wimmer eröffnet um 20:00 Uhr die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bgm. Kurt Wimmer:
Dringlichkeitsantrag:

Dringlichkeitsantrag
gem. § 46 NÖ GO

Der Bürgermeister Kurt Wimmer von Götzendorf/Pischelsdorf stellt gemäß § 46 Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung den Antrag, nachstehenden Gegenstand in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung aufzunehmen.

Der ASC Oranjezz benötigt für Infrastrukturmaßnahmen und neue Heurigengarnituren einen Kostenzuschuss von € 1.000,--.

Dieser Tagesordnungspunkt soll unter Pkt. 11 a behandelt werden.

Bürgermeister Kurt Wimmer: Wer dafür ist, ersuche ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnung

1. Genehmigung Gemeinderatsprotokoll vom 20.03.2018
2. Bericht des Prüfungsausschusses vom 15.05.2018
3. Gemdat Modul Rückstellungen
4. Reisepässe
5. Mietvertrag Kastanienallee 1
6. Zivilschutzverband
7. Routengenehmigung Gemeindestraßen
8. Versicherung Hako City Master
9. Vergabe schulische Nachmittagsbetreuung
10. Bestellung und Angelobung Dr. Brock – Leichenbeschau
11. Musikverein – Gemeindewappen
- 11a. Dringlichkeitsantrag ASC Orjanezz
12. Anfragen

Nicht öffentlicher Teil:

- 13. Personalangelegenheiten
- 14. Ehrung

1. Genehmigung der Gemeinderatsprotokoll vom 20.03.2018

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung zum vorliegenden Gemeinderatsprotokoll vom 20.03.2018 erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

2. Bericht des Prüfungsausschusses vom 15.05.2018

Das Protokoll der Gebarungsprüfung vom 15.05.2018 wird dem Gemeinderat durch GR Mag. Katja Cech-Kramer, Obfrau des Prüfungsausschusses, zur Kenntnis gebracht.

Die Stellungnahme von Bürgermeister Kurt Wimmer und der Kassenverwalterin Doris Matijevic wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

3. Gemdat Modul Rückstellungen

Mit der Umstellung auf die neue VRV 2015 müssen auch diverse Resturlaube und Abfertigungen als Rückstellungen dargestellt werden.

Für diese Rückstellungen benötigen wir für unser bereits bestehendes Computerprogramm ein Zusatzmodul bzw. eine zusätzliche Lizenz von der Firma Gemdat. Die Kosten für diese Lizenz betragen lt. Angebot € 576,-- brutto zuzüglich der dafür nötigen Schulungskosten.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für das Zusatzmodul bzw. für die Lizenz der Firma Gemdat in Höhe von € 576,-- brutto zuzüglich der anfallenden Schulungskosten erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

4. Reisepässe

Bei der Bürgermeisterkonferenz am 18.04.2018 wurde unter anderem auch die Ermächtigung zur Entgegennahme von Passanträgen sowie Personalausweiseanträge durch die Gemeinden mit Gemeinderatsbeschluss vorgestellt und diskutiert.

In Bruck/Leitha entfällt die Notwendigkeit. Die Gemeinde Hainburg ist unseres Wissens nach die einzige Gemeinde, die dieses Service in Zukunft anbieten möchte.

Die Voraussetzungen bzw. Kosten für dieses Service von der Gemeinde wären:

.) Kosten pro Arbeitsplatz € 1.200,-- (Termin spätestens 15.10.2018)

- .) Kosten Installation und Wartungskosten sind von der BH keine bekannt gegeben
(Termin bis 31.10.2018)
- .) Gemeinderatsbeschluss bis spätestens 30.06.2018

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge entscheiden, ob unsere Gemeinde in Zukunft das Service für Reisepässe und Personalausweise anbieten möchte. Der Gemeindevorstand empfiehlt, dass Service zurzeit auf unserem Gemeindeamt nicht anzubieten.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

5. Mietvertrag Kastanienallee 1

In der Kastanienallee 1 Wohnung 2 ist seit Jahren Herr Engelbert Schatz Mieter dieser Wohnung. Nachdem jedoch schon seit längerer Zeit die Enkelin Frau Bianca Redl mit ihrer Tochter in der Wohnung wohnt hat Fr. Redl angesucht, den Mietvertrag auf sie umzuschreiben. Die laufenden Mietzahlungen werden bereits von Fr. Redl beglichen. Bei dem neuen Mietvertrag für Fr. Redl wird die gesetzliche Erhöhung des Kategoriemietzins ab 01.02.2018, ab der Juni Miete, berücksichtigt.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die Mietvertragsänderung auf Fr. Redl Bianca erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

6. Zivilschutzverband

In der Gemeinderatssitzung am 20.03.2018 wurden Herr Wagesreiter Ralf und Herr GGR Dietmar Sadnek zu Zivilschutzbeauftragten bestimmt.

Dieser Beschluss soll dahingehend abgeändert werden, dass Herr Reinhard Vockner in Verbindung mit Herrn GGR Dietmar Sadnek diese Funktion übernehmen soll.

Das Mail vom 23.01.2018 von Herrn Reinhard Vockner wurde leider falsch interpretiert, er würde es mit Unterstützung weiter machen, wie bisher.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung zur Änderung des GR Beschlusses vom 20.03.2018 und zur Wiederbeauftragung von Herrn Reinhard Vockner und Herrn GGR Dietmar Sadnek als Zivilschutzbeauftragten erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

7. Routengenehmigung Gemeindestraßen

Hinsichtlich der Benützung von Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen ab einer bestimmten Breite, Höhe oder Länge sowie ab einem bestimmten Gesamtgewicht (Güllefasser, Mähdrescher etc.) gibt es die Möglichkeit eine pauschale Zustimmungserklärung zu beschließen. Dadurch muss die Gemeinde nicht in jedem Einzelfall eine Zustimmung zur Benützung ihrer Gemeindestraßen durch landwirtschaftliche Fahrzeuge erteilen.

„Die Marktgemeinde Götzendorf/Leitha erteilt die Erlaubnis zur Benutzung sämtlicher im Gemeindegebiet gelegener Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und damit verbundenen Geräten, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich gemäß § 39 KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967 i.d.g.F. verfügen.

Alle im Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich erteilten Auflagen für die Benützung von Straßen mit öffentlichem Verkehr sind sinngemäß auch auf Gemeindestraßen einzuhalten.“

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die pauschale Zustimmung für die Benützung von Gemeindestraßen für landwirtschaftliche Fahrzeuge erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

8. Versicherung Hako City Master

Für das neue Multifunktionsgerät Hako City Master haben wir eine Versicherung bei der NÖ Versicherung abgeschlossen. Die Kosten für die Versicherung betragen jährlich € 411,59.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine nachträgliche Zustimmung zur Versicherung bei der NÖ Versicherung für den Hako City Master € 411,59 jährlich erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

9. Vergabe schulische Nachmittagsbetreuung

Mit dem Betrieb unserer neu erbauten Volksschule soll ab September 2018 auch die schulische Nachmittagsbetreuung dort erfolgen.

Hierfür wurde bereits fristgerecht beim Land NÖ um Genehmigung angesucht.

Ein Termin bei uns am Gemeindeamt mit den zuständigen Damen vom Land NÖ sowie mit der Pflichtschulinspektorin Fr. Bauer-Wolf hat bereits stattgefunden.

Die Angebote vom Familienland NÖ und der Volkshilfe, die derzeit den Hort betreibt, wurden eingeholt. Diese Angebote wurden in einer Schulausschusssitzung beraten und ein Vorschlag bzw. eine Empfehlung dahingehend abgegeben, dass die schulische Nachmittagsbetreuung weiter von der Volkshilfe betrieben werden soll.

Ein zusätzlicher Beschluss soll für eine Stützkraft von Seiten der Gemeinde gefasst werden, da laut Gesetz eine Pädagogin mit 25 Kinder alleine sein darf. Da das mit so vielen Kindern nicht ungefährlich ist, soll das mit einer Stützkraft von der Gemeinde abgedeckt werden.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die Vergabe der schulischen Nachmittagsbetreuung an die Volkshilfe sowie für die zusätzlichen Stützkraft erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

10. Bestellung und Angelobung Dr. Brock - Leichenbeschau

Nachdem Dr. Brock nun mit seiner Ordination in Götzendorf/L. Fuß gefasst hat möchte er auch die Totenschau in unserem Gemeindegebiet durchführen. Hierfür ist kein Gemeinderatsbeschluss notwendig, jedoch möchte Bürgermeister Kurt Wimmer trotzdem einen GR Beschluss fassen.

Laut NÖ Bestattungsgesetz obliegt die Vornahme der Totenbeschau den Gemeindeärzten oder Gemeindeärztinnen und den Ärzten und Ärztinnen, die von der Gemeinde mit der Ausübung der Tätigkeit als medizinische Sachverständige des Leichen- und Bestattungswesen beauftragt sind.

Mit dieser Bestellung kann nun auch Herr Dr Brock diese Tätigkeit ausführen.

Die Angelobung und der Aushang erfolgt nach dem GR Beschluss.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die Bestellung von Herrn Dr. Brock zum Totenbeschauer gemäß § 4 Abs. 3 Ziff. 2 des NÖ Bestattungsgesetzes 2007 mit sofortiger Wirkung erteilen.

Abstimmung: einstimmig

11. Musikverein - Gemeindewappen

Der Musikverein Götzendorf möchte für die Jugend T-Shirts ankaufen.

Bei diesen T-Shirts soll das Gemeindewappen in Verbindung mit einer Trompete aufgedruckt werden.

Für die Verwendung des Gemeindewappens muss ein Gemeinderatsbeschluss lt. NÖ Gemeindeordnung § 4 Abs. 4 erfolgen.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung für die Verwendung des Gemeindewappens beschränkt für den Ankauf der T-Shirts der Jungmusiker erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

11a. Dringlichkeitsantrag ASC Oranjezz

Der ASC Oranjezz benötigt für Infrastrukturmaßnahmen und neue Heurigengarnituren einen Kostenzuschuss von € 1.000,--.

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge seine Zustimmung zum Zuschuss für den ASC Oranjezz in Höhe von € 1.000,-- erteilen.

Wer dafür ist, bitte ich um ein Zeichen mit der Hand.

Abstimmung: einstimmig

12. Anfragen

.) Bürgermeister Kurt Wimmer berichtet zum Thema Topothek: Herr Fabian und Herr Gebhart werden eventuell einen Bildband über die Gemeinde machen, jedoch sollte dies über die Topothek gemacht werden. Bürgermeister Kurt Wimmer liest Brief von Herrn Fabian vor. Kosten belaufen sich im Monat auf EUR 68,00; Bürgermeister Kurt Wimmer und GR Dietmar Sadnek haben Herrn Fabian besucht – besprochen wurde, dass alle Materialien (Bücher, Aufzeichnungen, etc.), die Herr Fabian gesammelt hat, im alten FF-Haus untergebracht / archiviert werden (Museum?). – Problematik Datenschutz wird von Vizebürgermeister Ing. Bernhard Skaumal angesprochen.

.) Unterschriftenliste Busstation Neu-Pischelsdorf – Bürgermeister Kurt Wimmer teilt mit, dass Frau Kodym war mit Begleitung auf der Gemeinde und übergab eine Unterschriftenliste. Frau DI Katharina Kühne (VOR) gab auf Anfrage an, dass Interesse bestünde, wenn die Gemeinde eine Bushaltestelle errichtet. Es muss die Möglichkeit gegeben sein zuzufahren und wenden zu können. Ein Ziviltechniker müsste beauftragt werden, um nachzusehen, ob der Bus an diesem Ort wenden kann.

.) Bürgermeister Kurt Wimmer berichtet über die Sitzung bezüglich der Park&Ride-Situation am Bahnhof Götzendorf/Leitha (Überlastung auf „Götzendorferseite“). Termin war vor Ort / Fotos wurden angefertigt. Es wurde eine Erweiterung der Parkplätze angesprochen.

.) Bürgermeister Kurt Wimmer teilt mit, dass er am Vormittag an einer Verhandlung (anwesend: Leitha-Wasserverband-Obmann / Herr Polsterer sen. und jun.) teilgenommen hat. Herr Polsterer sen. hat seine Zustimmung zur Errichtung einer neuen Wehranlage in Pischelsdorf abgegeben und unterschrieben. Kosten: ½ Wasserverband, ½ Herr Polsterer sen.

.) Zum Thema „Eurobus-Tour / Nationalbank“ gibt Bürgermeister Kurt Wimmer bekannt, dass am 22.06.2018 (Uhrzeit wird noch mit Direktorin abgeklärt) Station vor der Volksschule gemacht wird. Es gibt ein 30-minütiges Programm für Kinder.

.) GR Mag. Katja Cech-Kramer fragt an bezüglich dem aktuellen Stand – Räumlichkeiten für die SPÖ-Fraktion?

GfGR Martina Rzecznicek-Gass gibt bekannt, dass zurzeit die Gemeinde keine Räumlichkeiten frei hat.

.) Bürgermeister Kurt Wimmer gibt zum Thema „Tausch ÖZ“ bekannt, dass Herr DI Taubenschuss im Haus war, um den Tausch „zu Papier zu bringen“.

.) Zum Thema „neue Volksschule“ berichtet Bürgermeister Kurt Wimmer, dass der Boden verlegt wurde.

13. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Kurt Wimmer stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Bittet die Zuhörer den Saal zu verlassen.

Abstimmungsergebnis im nicht öffentlichen Protokoll.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am _____

genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

Bürgermeister

Vizebürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Schriftführer

Protokollunterzeichner:

Bürgermeister Kurt Wimmer, Schriftführer Doris Matijevic,
GfGR Martina Rzecznicek-Gass, GR Mag. Katja Cech-Kramer,
Vizebgm. Ing. Bernhard Skaumal